

Inhaltsübersicht

	Seite	Rn.
Vorwort zur achten Auflage	V	
Inhaltsverzeichnis	XV	
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII	
1. Kapitel: Der Begriff des Europarechts und die Entwicklung der europäischen Einigung in Europäischer Union und Europarat	1	1
I. Zum Begriff des Europarechts	1	1
II. Die Ursprünge der Europaidee	2	3
III. Entwicklung des europäischen Einigungsprozesses	3	7
1. Gründung, Aufbau und Krise der Europäischen Gemeinschaften	4	7
2. Ausbau des Binnenmarktes und Anfänge der politischen Integration	6	13
3. Einheitliche Europäische Akte 1986 und Vertiefung der Integration	7	16
4. Maastrichter Vertrag 1992	9	20
5. Amsterdamer Vertrag 1997	10	24
6. Vertrag von Nizza 2001	10	26
7. Auflösung der EGKS 2002	11	28
8. Erweiterung der Europäischen Union	12	30
9. Vertrag über eine Verfassung für Europa 2004	13	33
10. Vertrag von Lissabon 2007	14	34
IV. Europarat und europäischer Menschenrechtsschutz	16	40
1. Funktionsweise und Ziele des Europarates	17	40
2. Die Europäische Menschenrechtskonvention	18	43
V. Merksätze	21	48

X Inhaltsübersicht

	Seite	Rn.
2. Kapitel: Die Europäische Union	22	49
I. Die Architektur der Europäischen Union	22	49
1. Struktur und Charakteristik des Unionsrechts	22	49
2. Die materielle Verbundsicherung durch das Kohärenzgebot	29	62
3. Die institutionelle Verbundsicherung durch den institutionellen Rahmen	30	66
4. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungs- fähigkeit der Europäischen Union.	31	68
5. Merksätze	36	79
II. Die Verstärkte Zusammenarbeit von Mitgliedstaaten	37	80
1. Grundregeln.	38	80
2. Verfahren.	39	82
3. Merksätze	41	85
III. Die EU-Vertragsänderung	41	86
1. Die unionsvertraglichen Änderungsverfahren.	41	86
2. Nichtförmliche Vertragsänderungen nach allgemeinem Völkerrecht	45	95
3. Merksätze	46	96
IV. Der Beitritt zur Europäischen Union	47	97
1. Die Beitrittsvoraussetzungen	47	97
2. Das Beitrittsverfahren	48	101
3. Die Beitrittswirkung	49	103
4. Merksätze	49	104
V. Austritt, Ausschluss und Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	50	105
1. Der Austritt aus der Europäischen Union	51	105
2. Der Ausschluss aus der Europäischen Union	52	108
3. Die Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	53	109
4. Merksätze	55	115
VI. Institutionelle Struktur der Europäischen Union	55	116
1. Die Europäische Union und die Mitgliedstaaten	55	116
2. Die Unionsorgane.	97	198
3. Rechtsetzungsverfahren	144	324
4. Rechtsquellen der Europäischen Union	157	362
5. Vollzug des Unionsrechts	201	454
6. Rechtsschutz vor dem Europäischen Gerichtshof.	206	468
7. Rechtsschutz vor den mitgliedstaatlichen Gerichten	262	591
8. Haftung der Europäischen Union.	267	599
9. Haftung der Mitgliedstaaten für Verstöße gegen Unionsrecht	275	616
10. Haushalts- und Personalrecht	289	641

	Seite	R.n.
3. Kapitel: Materielle Gewährleistungen des Unionsrechts	296	653
I. Die Grundrechte des Unionsrechts	296	653
1. Notwendigkeit unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	297	653
2. Ausdrückliche Freiheits- und Grundrechtsgewährleistungen im Unionsrecht	298	655
3. Die Europäische Grundrechte-Charta	300	658
4. Die Herleitung der Unionsgrundrechte aus allgemeinen Rechtsgrundsätzen	302	662
5. Funktionen der Grundrechte des Unionsrechts	303	663
6. Der Schutzbereich der Unionsgrundrechte	304	665
7. Eingriff in Unionsgrundrechte	309	677
8. Rechtfertigung von Grundrechtseinschränkungen	311	681
9. Das Verhältnis zur Europäischen Menschenrechtskonvention	314	690
10. Das Verhältnis zum Recht der Vereinten Nationen	317	695
11. Merksätze	318	697
II. Das allgemeine Diskriminierungsverbot aus Gründen der Staatsangehörigkeit nach Art. 18 AEUV	319	698
1. Schutzbereich	322	702
2. Diskriminierung	328	714
3. Rechtfertigung	330	718
4. Merksätze	332	721
III. Die Unionsbürgerschaft und die Unionsbürgerrechte	333	722
1. Die Unionsbürgerschaft	336	728
2. Unionsbürgerliches Freizügigkeitsrecht	341	738
3. Kommunalwahlrecht	352	756
4. Wahlrecht zum Europäischen Parlament	355	762
5. Diplomatischer und konsularischer Schutz der Unionsbürger	357	766
6. Petitions- und Beschwerderecht	358	771
7. Bürgerbegehren	361	782
8. Merksätze	362	784
IV. Die Grundfreiheiten des AEUV	364	785
1. Bedeutung und Funktion der Grundfreiheiten	364	785
2. Sekundärrechtliche Harmonisierung	365	787
3. Struktur und Konvergenz der Grundfreiheiten	366	788
4. Prüfungsschema für die Grundfreiheiten	380	809
5. Merksätze	381	810

XII Inhaltsübersicht

	Seite	Rn.
6. Freiheit des Warenverkehrs	382	811
7. Freizügigkeit der Arbeitnehmer	412	867
8. Niederlassungsfreiheit	435	914
9. Freiheit des Dienstleistungsverkehrs	462	953
10. Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs	494	1004
4. Kapitel: Interne Politiken der Europäischen Union	510	1032
I. Landwirtschafts- und Fischereipolitik	510	1032
II. Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts	512	1037
1. Allgemeine Bestimmungen	513	1037
2. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	514	1040
3. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	520	1047
4. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	521	1049
5. Polizeiliche Zusammenarbeit	526	1059
III. Wettbewerbskontrolle	528	1064
1. Wettbewerbspolitik	528	1064
2. Unternehmensgerichtete Wettbewerbsvorschriften	536	1072
3. Beihilfenkontrolle	588	1147
4. Wettbewerbskontrolle im Bereich mitgliedstaatlicher Daseinsvorsorge	617	1188
5. Kurzaufsicht: Vergaberecht	633	1206
IV. Rechtsangleichung im Binnenmarkt	641	1217
V. Wirtschafts- und Währungspolitik	645	1224
1. Wirtschaftspolitik	646	1224
2. Die Verwirklichung der Währungsunion	646	1225
3. Die Europäische Währung	648	1230
4. Der Stabilitäts- und Wachstumspakt	649	1231
5. Die Eurogruppe	651	1234
6. Euro-Rettungsmaßnahmen im Zeichen der Krise	652	1235
7. Der Wechselkursmechanismus	658	1247
VI. Sozialpolitik	658	1248
VII. Struktur- und Regionalpolitik	663	1257
VIII. Umwelt- und Energiepolitik	665	1262
IX. Verkehrspolitik	669	1268
X. Beschäftigungspolitik	670	1269
XI. Sonstige Politiken	671	1273

5. Kapitel: Auswärtige Politiken der Europäischen Union	676	1280
I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik	676	1280
1. Grundlagen und Ziele der GASP	676	1280
2. Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP)	678	1284
3. Die Handlungsformen der GASP	680	1288
4. Institutionen der GASP	681	1294
5. Die Finanzierung der GASP	684	1300
6. Merksätze	684	1301
II. Assoziierungspolitik	685	1302
1. Assoziierung der überseeischen Länder und Hoheitsgebiete	686	1302
2. Der Abschluss von Assoziierungsabkommen	686	1303
III. Gemeinsame Handelspolitik	689	1310
1. Die Reichweite der Außenhandelskompetenz der Europäischen Union	690	1311
2. Die Mitgliedschaft in der Welthandelsorganisation	691	1312
3. Kurzabriss: Antidumping- und Antisubventionsrecht	692	1315
4. Handelsembargos der Europäischen Union	696	1324
5. Merksätze	698	1327
IV. Sonstige Auswärtige Politiken	699	1328
1. Entwicklungszusammenarbeit	699	1328
2. Wirtschaftliche, finanzielle und technische Zusammenarbeit mit Drittländern	700	1329
3. Humanitäre Hilfe	700	1330
4. Merksätze	701	1332
Ausgewählte Literaturempfehlungen	702	
Sachverzeichnis	707	

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
Vorwort zur achten Auflage	V	
Inhaltsübersicht	IX	
Abkürzungsverzeichnis	XXXIII	

1. Kapitel: Der Begriff des Europarechts und die Entwicklung der europäischen Einigung in Europäischer Union und Europarat

I. Zum Begriff des Europarechts	1	1
II. Die Ursprünge der Europaidee	2	3
III. Entwicklung des europäischen Einigungsprozesses	3	7
1. Gründung, Aufbau und Krise der Europäischen Gemeinschaften	4	7
2. Ausbau des Binnenmarktes und Anfänge der politischen Integration	6	13
3. Einheitliche Europäische Akte 1986 und Vertiefung der Integration.	7	16
4. Maastrichter Vertrag 1992	9	20
5. Amsterdamer Vertrag 1997.	10	24
6. Vertrag von Nizza 2001	10	26
7. Auflösung der EGKS 2002.	11	28
8. Erweiterung der Europäischen Union	12	30
9. Vertrag über eine Verfassung für Europa 2004.	13	33
10. Vertrag von Lissabon 2007.	14	34
IV. Europarat und Europäischer Menschenrechtsschutz	16	40
1. Funktionsweise und Ziele des Europarates.	17	40
2. Die Europäische Menschenrechtskonvention	18	43
V. Merksätze	21	48

	Seite	Rn.
2. Kapitel: Die Europäische Union	22	49
I. Die Architektur der Europäischen Union	22	49
1. Struktur und Charakteristik des Unionsrechts	22	49
a) Von der Tempelkonstruktion zur einheitlichen Union . .	22	49
b) Die Union als Staatenverbund	25	53
c) Die Charakteristik des supranationalen Unionsrechts . .	26	55
d) Der intergouvernementale Charakter des Unionsrechts im Bereich der GASP	27	58
2. Die materielle Verbundsicherung durch das Kohärenzgebot.	29	62
3. Die institutionelle Verbundsicherung durch den institutionellen Rahmen	30	66
4. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungs- fähigkeit der Europäischen Union.	31	68
a) Die Völkerrechtssubjektivität der Europäischen Union . .	31	68
b) Die Vertragsschlusskompetenzen der Europäischen Union.	32	70
c) Das Vertragsschlussverfahren	34	75
d) Die Deliktsfähigkeit der Europäischen Union	35	77
e) Das Gesandtschaftsrecht der Europäischen Union	36	78
5. Merksätze	36	79
II. Die Verstärkte Zusammenarbeit von Mitgliedstaaten	37	80
1. Grundregeln.	38	80
2. Verfahren.	39	82
3. Merksätze	41	85
III. Die EU-Vertragsänderung	41	86
1. Die unionsvertraglichen Änderungsverfahren.	41	86
a) Das ordentliche Änderungsverfahren.	41	87
b) Die vereinfachten Änderungsverfahren.	43	91
aa) Das vereinfachte Verfahren nach Art. 48 Abs. 6 EUV	43	91
bb) Das Brückenverfahren nach Art. 48 Abs. 7 EUV . . .	43	92
c) Kein änderungsfester Kern des Unionsrechts	44	94
2. Nichtförmliche Vertragsänderungen nach allgemeinem Völkerrecht	45	95
3. Merksätze	46	96
IV. Der Beitritt zur Europäischen Union	47	97
1. Die Beitrittsvoraussetzungen	47	97
2. Das Beitrittsverfahren	48	101
3. Die Beitrittswirkung	49	103
4. Merksätze	49	104

	Seite	Rn.
V. Austritt, Ausschluss und Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	50	105
1. Der Austritt aus der Europäischen Union	51	105
2. Der Ausschluss aus der Europäischen Union	52	108
3. Die Suspendierung von Mitgliedschaftsrechten	53	109
4. Merksätze	55	115
VI. Institutionelle Struktur der Europäischen Union	55	116
1. Die Europäische Union und die Mitgliedstaaten	55	116
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen der EU-Mitgliedschaft nach dem Grundgesetz	57	116
b) Verfassungsrechtliche Grenzen des Ausbaus der Union	59	119
aa) Unantastbarkeit der souveränen Staatlichkeit Deutschlands	63	127
bb) Beachtung des föderalen Prinzips beim Ausbau der EU.	64	128
cc) Wirksamer Grundrechtsschutz als verfassungsrechtliche Teilnahmevoraussetzung	66	131
dd) Schritthalten der Demokratie in der europäischen Integration	67	134
c) Prozessuale Aspekte der Kontrolle durch das BVerfG	70	142
d) Unionsrecht und Recht der Mitgliedstaaten	73	146
aa) Kompetenzabgrenzung zwischen EU und Mitgliedstaaten.	73	146
bb) Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung	75	153
cc) Kompetenzergänzungsbestimmung und „implied powers“.	78	159
dd) Subsidiaritätsprinzip.	79	162
ee) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	84	174
ff) Der Anwendungsvorrang des Unionsrechts	85	178
gg) Das Gebot unionsrechtskonformer Auslegung und Fortbildung nationalen Rechts	90	188
e) Pflicht zur Unionstreue.	92	191
f) Schutz- und Notstandsklauseln	93	193
g) Notbremsemechanismus	94	195
h) Merksätze	95	197
2. Die Unionsorgane.	97	198
a) Überblick	99	198
b) Institutionelles Gleichgewicht	100	203
c) Europäisches Parlament	101	206
aa) Zusammensetzung und Organisation des Parlaments	101	207
bb) Aufgaben des Parlaments	108	223

	Seite	Rn.
cc) Beschlussfassung	110	231
d) Europäischer Rat	111	233
aa) Zusammensetzung und Organisation des Europäischen Rates	111	234
bb) Aufgaben des Europäischen Rates	113	238
cc) Beschlussfassung	113	240
e) Rat	114	242
aa) Zusammensetzung und Organisation des Rates	115	243
bb) Aufgaben des Rates	117	249
cc) Beschlussfassung	118	251
f) Europäische Kommission	123	266
aa) Zusammensetzung und Organisation der Kommission	123	267
bb) Aufgaben der Kommission	128	280
cc) Beschlussfassung	129	284
dd) Hoher Vertreter für Außen- und Sicherheitspolitik	130	285
g) Gerichtshof der Europäischen Union	131	290
aa) Gerichtshof	132	292
bb) Gericht	134	299
cc) Fachgerichte	135	303
h) Europäische Zentralbank	136	304
i) Rechnungshof	138	311
j) Institutionen der Europäischen Union	139	313
aa) Wirtschafts- und Sozialausschuss	139	314
bb) Ausschuss der Regionen	140	317
cc) Europäische Investitionsbank	141	321
k) Einrichtungen und sonstige Stellen der Europäischen Union	142	322
l) Merksätze	142	323
3. Rechtsetzungsverfahren	144	324
a) Ordentliches Gesetzgebungsverfahren	147	330
b) Besondere Gesetzgebungsverfahren	149	338
aa) Anhörungsverfahren	150	341
bb) Zustimmungsverfahren	151	343
c) Der Erlass von delegierten Rechtsakten und Durchführungsrechtsakten	151	344
aa) Delegierte Rechtsakte	151	345
bb) Durchführungsrechtsakte	152	346
(α) Beratungsverfahren	154	354
(β) Prüfverfahren	154	355
d) Beschlussverfahren im Rahmen der GASP	155	358
e) Sonstige in den Verträgen vorgesehene Rechtsetzungs- verfahren	156	360

	Seite	Rn.
f) Merksätze	156	361
4. Rechtsquellen der Europäischen Union	157	362
a) Zur Rechtsnatur des Unionsrechts	158	362
b) Primäres supranationales Unionsrecht	160	366
c) Sekundäres supranationales Unionsrecht.	164	357
aa) Verordnungen	167	381
bb) Richtlinien	168	382
(α) Die Verbindlichkeit für die Mitgliedstaaten	168	383
(β) Unmittelbare Wirkung.	171	387
(γ) Das Gebot richtlinienkonformer Auslegung und Fortbildung nationalen Rechts.	175	397
cc) Beschlüsse.	178	402
dd) Empfehlungen und Stellungnahmen.	180	410
ee) Protokollerklärungen.	181	412
ff) Austauschbarkeit der Rechtsakte.	182	413
gg) Formerfordernisse und Inkrafttreten von Sekundärrecht	182	415
hh) Aufhebung	186	424
ii) Durchsetzung	187	427
d) Europäisches Gewohnheitsrecht	188	430
e) Allgemeine Rechtsgrundsätze	189	434
f) Völkergewohnheitsrecht	191	437
g) Völkerrechtliche Verträge	193	445
h) Merksätze	197	453
5. Vollzug des Unionsrechts	201	454
a) Formen des Vollzugs	201	454
b) Verwaltungsorganisation bezüglich des Vollzugs	202	456
c) Verwaltungsverfahrenrecht	202	458
d) Merksatz	206	467
6. Rechtsschutz vor dem Europäischen Gerichtshof.	206	468
a) Stellung und Aufgaben des Gerichtshofs	208	468
b) Zuständigkeitsverteilung zwischen EuGH und EuG	210	475
aa) Sachliche Zuständigkeiten des EuG	210	475
bb) Sachliche Zuständigkeiten des EuGH	211	476
cc) Verweisung bei Unzuständigkeit und Aussetzung des Verfahrens	211	478
c) Verfahrensablauf vor dem Europäischen Gerichtshof und dem Gericht	212	480
d) Die einzelnen Verfahrensarten.	213	486
aa) Vertragsverletzungsverfahren.	213	486
(α) Funktion der Vertragsverletzungsverfahren	213	486
(β) Zulässigkeit der Vertragsverletzungsklage.	214	489

XX Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn.
(γ) Begründetheit der Vertragsverletzungsklage. . .	217	498
(δ) Urteilswirkungen im Vertragsverletzungs- verfahren.	219	502
(ε) Prüfungsschemata zu den Vertragsverletzungs- verfahren.	220	503
bb) Nichtigkeitsklage.	222	505
(α) Funktion der Nichtigkeitsklage.	222	505
(β) Zulässigkeit der Nichtigkeitsklage.	224	508
(γ) Begründetheit der Nichtigkeitsklage.	232	530
(δ) Urteilswirkungen im Nichtigkeitsverfahren. . .	233	532
(ε) Prüfungsschema zur Nichtigkeitsklage.	234	533
cc) Untätigkeitsklage.	236	534
(α) Funktion der Untätigkeitsklage.	236	534
(β) Zulässigkeit der Untätigkeitsklage.	236	535
(γ) Begründetheit der Untätigkeitsklage.	239	544
(δ) Urteilswirkungen im Untätigkeitsverfahren. . .	240	545
(ε) Prüfungsschema zur Untätigkeitsklage.	240	546
dd) Amtshaftungsklage.	242	547
(α) Funktion der Amtshaftungsklage.	242	547
(β) Zulässigkeit der Amtshaftungsklage.	242	548
(γ) Begründetheit der Amtshaftungsklage.	244	555
(δ) Urteilswirkungen im Amtshaftungsverfahren. . .	245	556
(ε) Prüfungsschema zur Amtshaftungsklage.	245	557
ee) Vorabentscheidungsverfahren.	246	558
(α) Funktion des Vorabentscheidungsverfahrens. . .	246	558
(β) Annahmefähigkeit der Vorlagefrage („Zulässigkeit“).	247	559
(γ) Beantwortung der Vorlagefrage durch Urteil des EuGH.	251	569
(δ) Rechtswirkungen des Vorabentscheidungs- urteils.	252	570
(ε) Prüfungsschema zum Vorabentscheidungs- verfahren.	252	571
ff) Rechtsmittelverfahren.	254	572
gg) Einstweiliger Rechtsschutz.	256	579
(α) Funktion des einstweiligen Rechtsschutzes. . .	256	579
(β) Zulässigkeit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz.	256	580
(γ) Begründetheit eines Antrags auf einstweiligen Rechtsschutz.	257	584
(δ) Der Beschluss und seine Wirkungen.	258	585
(ε) Prüfungsschema zum Antrag auf einstweiligen Rechtsschutz.	258	586

	Seite	Rn.
hh) Sonstige Verfahren vor den Unionsgerichten	259	587
e) Merksätze	260	590
7. Rechtsschutz vor den mitgliedstaatlichen Gerichten	262	591
a) Grundsatz der nationalen Verfahrensautonomie	263	591
b) Grenzen der nationalen Verfahrensautonomie	263	593
c) Merksatz	266	598
8. Haftung der Europäischen Union	267	599
a) Vertragliche Haftung	267	599
b) Außervertragliche Haftung	268	601
aa) Amtshandlung eines Unionsorgans oder -bediensetzten	268	602
bb) Rechtswidrigkeit der Amtshandlung	270	604
cc) Haftung für rechtmäßiges Unionshandeln	270	605
dd) Schutznormverletzung	271	606
ee) Schaden	272	608
ff) Kausalität zwischen Amtspflichtverletzung und Schaden	272	609
gg) Verschuldensunabhängigkeit des Anspruchs	273	610
hh) Rechtsfolge	273	611
c) Haftung der Bediensteten	274	613
d) Merksätze	274	615
9. Haftung der Mitgliedstaaten für Verstöße gegen Unionsrecht	275	616
a) Herleitung des Haftungsanspruchs	276	617
b) Anspruchsvoraussetzungen	277	620
aa) Mitgliedstaatlicher Verstoß gegen Unionsrecht.	277	621
bb) Verleihung subjektiver Rechte	280	628
cc) Hinreichende Qualifikation des Verstoßes	280	629
dd) Kausalität zwischen Unionsrechtsverstoß und Schaden	285	633
c) Rechtsfolge	285	635
d) Merksätze	288	640
10. Haushalts- und Personalrecht	289	641
a) Haushaltsrecht der Europäischen Union	289	641
aa) Einnahmen der Union	289	641
bb) Mehrjähriger Finanzrahmen	290	643
cc) Haushaltsplan	291	644
dd) Haushaltsverfahren	291	645
ee) Betrugsbekämpfung	293	649
b) Personalrecht der Europäischen Union	294	651
c) Merksätze	294	652

	Seite	Rn.
3. Kapitel: Materielle Gewährleistungen des Unionsrechts	296	653
I. Die Grundrechte des Unionsrechts	296	653
1. Notwendigkeit unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	297	653
2. Ausdrückliche Freiheits- und Grundrechtsgewährleistungen im Unionsrecht	298	655
3. Die Europäische Grundrechte-Charta	300	658
4. Die Herleitung der Unionsgrundrechte aus allgemeinen Rechtsgrundsätzen	302	662
5. Funktionen der Grundrechte des Unionsrechts	303	663
6. Der Schutzbereich der Unionsgrundrechte	304	665
a) Die sachlichen Bereiche des unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	304	665
aa) Würde des Menschen	305	668
bb) Freiheitsrechte	305	669
cc) Gleichheitsrechte	306	670
dd) Justizielle Rechte	308	675
b) Der persönliche Schutzbereich der Unionsgrundrechte	309	676
7. Eingriff in Unionsgrundrechte	309	677
8. Rechtfertigung von Grundrechtseinschränkungen	311	681
a) Rechtfertigung von Eingriffen in Freiheitsgewährleistungen	311	682
aa) Gesetzliche Grundlage	311	682
bb) Vorliegen eines Rechtfertigungsgrundes	312	685
cc) Verhältnismäßigkeit der Grundrechtsbeschränkung	313	686
dd) Wahrung des Wesensgehalts des Grundrechts	313	687
b) Rechtfertigung von Eingriffen in Gleichheitsrechte	313	688
9. Das Verhältnis zur Europäischen Menschenrechtskonvention	314	690
10. Das Verhältnis zum Recht der Vereinten Nationen	317	695
11. Merksätze	318	697
II. Das allgemeine Diskriminierungsverbot aus Gründen der Staatsangehörigkeit nach Art. 18 AEUV	319	698
1. Schutzbereich	322	702
a) Persönlicher Schutzbereich	322	702
b) Sachlicher Schutzbereich	323	703
aa) Anwendungsbereich des AEUV	323	704
bb) Anwendungsbereich des EUV	326	711
2. Diskriminierung	328	714
3. Rechtfertigung	330	718
4. Merksätze	332	721

	Seite	Rn.
III. Die Unionsbürgerschaft und die Unionsbürgerrechte	333	722
1. Die Unionsbürgerschaft	336	728
2. Unionsbürgerliches Freizügigkeitsrecht	341	738
a) Unmittelbare Beeinträchtigungen der Rechte auf Bewegung und Aufenthalt	343	740
aa) Schutzbereich	343	740
bb) Eingriff	344	742
cc) Rechtfertigung	344	743
b) Sonstige Beeinträchtigungen der Freizügigkeit	346	748
aa) Anwendungsbereich	346	748
bb) Beeinträchtigungen der Freizügigkeit	348	750
cc) Rechtfertigung	350	753
c) Freizügigkeitsrelevantes Sekundärrecht	351	754
3. Kommunalwahlrecht	352	756
4. Wahlrecht zum Europäischen Parlament	355	762
5. Diplomatischer und konsularischer Schutz der Unionsbürger	357	766
6. Petitions- und Beschwerderecht	358	771
a) Petitionen zum Europäischen Parlament	358	771
b) Anrufung des Bürgerbeauftragten	359	774
c) Schriftliche Eingaben an die Organe und die beratenden Einrichtungen der Union	360	781
7. Bürgerbegehren	361	782
8. Merksätze	362	784
IV. Die Grundfreiheiten des AEUV	364	785
1. Bedeutung und Funktion der Grundfreiheiten	364	785
2. Sekundärrechtliche Harmonisierung	365	787
3. Struktur und Konvergenz der Grundfreiheiten	366	788
4. Prüfungsschema für die Grundfreiheiten	380	809
5. Merksätze	381	810
6. Freiheit des Warenverkehrs	382	811
a) Die Zollunion	383	812
b) Verbot von Ein- und Ausfuhrbeschränkungen sowie von Maßnahmen gleicher Wirkung	385	818
aa) Schutzbereich	385	818
(α) Sachlicher Schutzbereich	385	818
(β) Persönlicher Schutzbereich	387	826
bb) Eingriff	387	827
(α) Handlung eines Verpflichtungsadressaten/ Schutzpflicht	387	827
(β) Mengenmäßige Ein- und Ausfuhr- beschränkungen	390	831

	Seite	Rn.
(γ) Maßnahmen gleicher Wirkung	391	833
($\alpha\alpha$) Ausgangspunkt: <i>Dassonville</i> -Formel und <i>Cassis</i> -Rechtsprechung	391	833
($\beta\beta$) Einschränkung der <i>Dassonville</i> -Formel durch die <i>Keck</i> -Formel	395	839
($\gamma\gamma$) Anwendung der <i>Keck</i> -Formel bei Nutzungsmodalitäten?	399	845
($\delta\delta$) Keine Anwendung der <i>Keck</i> -Formel auf Maßnahmen der Union?	401	846
cc) Rechtfertigung	401	847
(α) Rechtfertigungsgründe nach Art. 36 AEUV.	401	847
(β) Rechtfertigungsgründe nach der <i>Cassis</i> - Rechtsprechung	405	857
(γ) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes	408	862
c) Umformung der staatlichen Handelsmonopole	408	863
d) Merksätze	409	866
7. Freizügigkeit der Arbeitnehmer	412	867
a) Schutzbereich	413	868
aa) Sachlicher Schutzbereich	413	869
(α) Begriff des Arbeitnehmers	413	869
(β) Grenzüberschreitung	416	874
(γ) Aufenthalts- und Bewegungsrecht	417	875
(δ) Bereichsausnahme für die Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung	418	877
bb) Persönlicher Schutzbereich	419	879
cc) Zeitlicher Schutzbereich.	420	882
b) Eingriff	421	883
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	421	883
bb) Beeinträchtigungen	422	886
(α) Diskriminierungen	423	887
(β) Beschränkungen	425	892
(γ) Einschränkungen nach den Grundsätzen der <i>Keck</i> -Rechtsprechung?	427	897
c) Rechtfertigung.	428	899
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 45 Abs. 3 AEUV	428	900
bb) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des Allgemeininteresses	429	903
cc) Rechtfertigung unter Berufung auf Grundrechte	430	906
(α) Staatliche Schutzpflicht zugunsten privater Grundrechtsausübung	430	906
(β) Private Grundrechtsausübung.	431	907

	Seite	Rn.
(γ) Praktische Konkordanz	431	908
dd) Rechtfertigung privater Eingriffe durch „sachliche Gründe“	432	909
ee) Schranken-Schranken	432	910
d) Maßnahmen der Union zur Herstellung der Frei- zügigkeit und sozialen Sicherheit	433	911
e) Merksätze	434	913
8. Niederlassungsfreiheit	435	914
a) Schutzbereich	436	915
aa) Sachlicher Schutzbereich	436	916
(α) Der Begriff der Niederlassung.	436	916
(β) Grenzüberschreitender Bezug.	438	919
(γ) Bereichsausnahme für die Ausübung öffentlicher Gewalt	439	920
bb) Persönlicher Schutzbereich	440	921
(α) Natürliche Personen	440	921
(β) Juristische Personen	442	924
(αα) Die grundsätzliche Berechtigung juristischer Personen	442	924
(ββ) Die unterschiedliche Behandlung von Zuzugs- und Wegzugsfällen	446	930
(γγ) Unionsrechtliche Gesellschaftsformen	447	932
b) Eingriff.	448	933
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	448	933
bb) Diskriminierung	449	934
cc) Beschränkung durch unterschiedslose Maßnahmen	452	939
c) Rechtfertigung.	454	941
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 52 Abs. 1 AEUV	454	941
bb) Ungeschriebene Rechtfertigungsgründe nach der <i>Gebhard</i> -Formel	455	944
cc) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	457	946
dd) Schranken-Schranken	458	947
d) Die sekundärrechtlichen Anerkennungs- und Koordinierungsrichtlinien	459	949
aa) Der bisherige Ansatz: Sektorale Anerkennung und Koordinierung von Berufsqualifikationen	459	949
bb) Der neue Ansatz: Die einheitliche Anerkennungs- richtlinie für Berufsqualifikationen	460	950
cc) Koordinierungsrichtlinien außerhalb der Anerkennung von Berufsqualifikationen	460	951

	Seite	Rn.
e) Merksätze	461	952
9. Freiheit des Dienstleistungsverkehrs	462	953
a) Schutzbereich	464	954
aa) Sachlicher Schutzbereich	464	955
(α) Begriff der Dienstleistung	464	955
(β) Grenzüberschreitung/Modalitäten der Dienstleistungsfreiheit	469	963
(γ) Aufenthalts- und Bewegungsrecht	471	965
(δ) Bereichsausnahme für die Ausübung hoheitlicher Gewalt	471	966
bb) Persönlicher Schutzbereich	471	967
b) Eingriff	473	971
aa) Handlung eines Verpflichtungsadressaten	473	971
bb) Beeinträchtigungen	473	972
(α) Diskriminierung	475	974
(β) Beschränkung	480	982
(γ) Einschränkungen nach den Grundsätzen der <i>Keck</i> -Rechtsprechung?	482	984
c) Rechtfertigung	483	988
aa) Rechtfertigungsgründe nach Art. 62 i. V. m. Art. 52 Abs. 1 AEUV	483	988
bb) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des Allgemeininteresses	485	991
cc) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechtsschutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	486	994
dd) Schranken-Schranken	487	995
d) Die sekundärrechtlichen Anerkennungs- und Koordinierungsrichtlinien	488	996
aa) Anerkennung von Berufsqualifikation	488	997
bb) Die Dienstleistungsrichtlinie	489	998
e) Merksätze	492	1003
10. Freiheit des Kapital- und Zahlungsverkehrs	494	1004
a) Verbot der Beschränkung des Kapital- und Zahlungsverkehrs	494	1004
aa) Schutzbereiche	495	1005
(α) Sachlicher Schutzbereich der Kapitalverkehrsfreiheit	495	1005
(β) Sachlicher Schutzbereich der Zahlungsverkehrsfreiheit	499	1010
(γ) Persönlicher, räumlicher und zeitlicher Schutzbereich der Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit	499	1011

	Seite	Rn.
bb) Eingriff	500	1012
(α) Handlung eines Verpflichtungsadressaten/ Schutzpflicht?	500	1012
(β) Einheitlicher Beschränkungsbegriff	500	1013
cc) Rechtfertigung	502	1016
(α) Geschriebene Rechtfertigungsgründe	502	1017
(αα) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 1 lit. a AEUV.	502	1017
(ββ) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 1 lit. b AEUV.	504	1019
(γγ) Rechtfertigungsgründe nach Art. 65 Abs. 2 AEUV.	505	1023
(β) Rechtfertigung aus zwingenden Gründen des Allgemeininteresses.	506	1025
(γ) Rechtfertigung aus Gründen des Grundrechts- schutzes und Rechtfertigung der Eingriffe intermediärer Gewalten	507	1028
dd) Die sekundärrechtliche Ausgestaltung des Kapital- und Zahlungsverkehrs.	508	1029
b) Schutz- und Embargomaßnahmen	508	1030
c) Merksätze	508	1031

4. Kapitel: Interne Politiken der Europäischen Union 510 1032

I. Landwirtschafts- und Fischereipolitik 510 1032

II. Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts 512 1037

1. Allgemeine Bestimmungen	513	1037
2. Grenzkontrollen, Asyl und Einwanderung	514	1040
3. Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen	520	1047
4. Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen	521	1049
a) Grundlagen und Ziele	521	1049
b) Gegenseitige Anerkennung in Strafsachen	522	1050
c) Eurojust	524	1055
d) Europäische Staatsanwaltschaft	525	1058
5. Polizeiliche Zusammenarbeit	526	1059
a) Grundlagen und Ziele	526	1059
b) Handlungsfelder der polizeilichen Zusammenarbeit	527	1061
aa) Maßnahmen nach Art. 87 Abs. 2 AEUV.	527	1061
bb) Maßnahmen nach Art. 87 Abs. 3 AEUV.	527	1062
cc) Völkerrechtliche Übereinkommen nach Art. 37 EUV	527	1063

	Seite	Rn.
III. Wettbewerbskontrolle	528	1064
1. Wettbewerbspolitik	528	1064
a) Kurzüberblick	529	1064
b) Das Schutzgut „Wettbewerb“	530	1066
c) Merksätze	535	1071
2. Unternehmensgerichtete Wettbewerbsvorschriften	536	1072
a) Kartellverbot – Art. 101 AEUV	537	1072
aa) Verbot mit Legalausnahme und anschließender Kontrolle	537	1072
bb) Normadressaten des Kartellverbots	538	1075
(α) Unternehmen	538	1075
(β) Öffentliche und mit ausschließlichen oder besonderen Rechten ausgestattete Unternehmen (Art. 106 Abs. 1 AEUV)	543	1082
(γ) Mitgliedstaaten	544	1084
cc) Erfasste Verhaltensweisen	547	1086
dd) Wettbewerbsverfälschung	549	1090
ee) Spürbarkeit	552	1094
ff) Die Ausnahmegesetzgebung des Art. 101 Abs. 3 AEUV	552	1096
gg) Die Kommissionsbefugnisse (Kartellverfahrens- verordnung Nr. 1/2003)	555	1100
b) Missbrauchsaufsicht – Art. 102 AEUV	560	1107
aa) Marktbeherrschende Stellung	560	1108
(α) Marktabgrenzung	561	1109
(β) Marktbeherrschung	564	1114
bb) Missbräuchliche Ausnutzung	568	1119
c) Sektorspezifische Wettbewerbsbestimmungen	576	1131
d) Fusionskontrolle	579	1134
e) Anwendungsbereich der Wettbewerbsregeln, Kollision mit mitgliedstaatlichem Wettbewerbsrecht und Zusammenarbeit der nationalen Wettbewerbsbehörden mit der Kommission	584	1143
aa) Anwendungsbereich der Wettbewerbsregeln	584	1143
bb) Kollision mit mitgliedstaatlichem Wettbewerbsrecht	584	1144
cc) Zusammenarbeit der nationalen Wettbewerbs- behörden mit der Kommission	585	1145
f) Merksätze	586	1146
3. Beihilfenkontrolle	588	1147
a) Bedeutung und Struktur des EU-Beihilfenrechts	588	1147
b) Der Verbotstatbestand des Art. 107 Abs. 1 AEUV	591	1151
aa) Begünstigung	591	1151
bb) Staatlich oder aus staatlichen Mitteln gewährt	596	1161

	Seite	Rn.
cc) Bestimmte Unternehmen oder Produktionszweige	599	1164
dd) Verfälschung des Wettbewerbs	602	1168
ee) Beeinträchtigung des zwischenstaatlichen Handels	603	1169
ff) Der Ausschluss des Beihilfentatbestandes nach den <i>Altmark</i> -Voraussetzungen	604	1170
c) Ausnahmen vom Beihilfenverbot	606	1172
aa) Legalausnahmen – Art. 107 Abs. 2 AEUV	606	1172
bb) Ausnahmen, die im Ermessen der Kommission stehen – Art. 107 Abs. 3 AEUV	606	1173
d) Verfahren der Beihilfenaufsicht	609	1176
e) Merksätze	615	1187
4. Wettbewerbskontrolle im Bereich mitgliedstaatlicher Daseinsvorsorge	617	1188
a) Die Ausnahmevorschrift des Art. 106 Abs. 2 AEUV	617	1188
b) Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse	619	1191
c) Betrauungsakt	621	1193
d) Verhinderungserfordernis	623	1194
e) Das „Kommissionspaket“ zur Kompensation von Daseinsvorsorgediensten	626	1198
f) Die Kommissionsbefugnisse gegenüber den Adressaten der Absätze 1 und 2 des Art. 106 AEUV (Art. 106 Abs. 3 AEUV)	630	1203
g) Merksätze	632	1205
5. Kurzzabriss: Vergaberecht	633	1206
a) Normgefüge des Vergaberechts	633	1206
b) Der Anwendungsbereich des Vergaberechts	634	1207
c) Die Vergabeverfahren	638	1214
d) Vergaberechtlicher Rechtsschutz	639	1215
IV. Rechtsangleichung im Binnenmarkt	641	1217
V. Wirtschafts- und Währungspolitik	645	1224
1. Wirtschaftspolitik	646	1224
2. Die Verwirklichung der Währungsunion	646	1225
3. Die Europäische Währung	648	1230
4. Der Stabilitäts- und Wachstumspakt	649	1231
5. Die Eurogruppe	651	1234
6. Euro-Rettungsmaßnahmen im Zeichen der Krise	652	1235
a) Einführung	652	1235
b) Griechenland-Soforthilfe	653	1236
c) Europäischer Finanzstabilisierungsmechanismus (EFSM)	653	1237

	Seite	Rn.
d) Euro-Stabilitätsmechanismus (ESM)	656	1241
e) Anleihekäufe durch die EZB und gemeinsame Staats- anleihen (sog. „Eurobonds“).	656	1242
f) Austritt und Ausschluss aus der Eurozone.	657	1244
7. Der Wechselkursmechanismus	658	1247
VI. Sozialpolitik	658	1248
VII. Struktur- und Regionalpolitik.	663	1257
VIII. Umwelt- und Energiepolitik.	665	1262
IX. Verkehrspolitik	669	1268
X. Beschäftigungspolitik	670	1269
XI. Sonstige Politiken	671	1273
5. Kapitel: Auswärtige Politiken der Europäischen Union	676	1280
I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik.	676	1280
1. Grundlagen und Ziele der GASP	676	1280
2. Die Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP).	678	1284
3. Die Handlungsformen der GASP.	680	1288
4. Institutionen der GASP	681	1294
5. Die Finanzierung der GASP.	684	1300
6. Merksätze	684	1301
II. Assoziierungspolitik.	685	1302
1. Assoziierung der überseeischen Länder und Hoheitsgebiete.	686	1302
2. Der Abschluss von Assoziierungsabkommen	686	1303
III. Gemeinsame Handelspolitik	689	1310
1. Die Reichweite der Außenhandelskompetenz der Europäischen Union	690	1311
2. Die Mitgliedschaft in der Welthandelsorganisation	691	1312
3. Kurzaufsatz: Antidumping- und Antisubventionsrecht	692	1315
a) Definition von Dumping und Subvention	693	1317
b) Schädigung des Marktgefüges der EU	694	1319
c) Zollerhebung im Unionsinteresse	694	1320
d) Umgehungsversuche	695	1321
e) Verfahren zur Erhebung eines Antidumpingzolls.	695	1322
4. Handelsembargos der Europäischen Union	696	1324
5. Merksätze	698	1327

	Seite	Rn.
IV. Sonstige Auswärtige Politiken	699	1328
1. Entwicklungszusammenarbeit	699	1328
2. Wirtschaftliche, finanzielle und technische Zusammenarbeit mit Drittländern.	700	1329
3. Humanitäre Hilfe.	700	1330
4. Merksätze	701	1332
 Ausgewählte Literaturempfehlungen	 702	
I. Lehrbücher	702	
II. Handbücher und Kommentare.	703	
III. Text- und Entscheidungssammlungen.	704	
IV. www-Adressen.	704	
 Sachverzeichnis	 707	